

der transistor

Das Veranstaltungsprogramm des Kulturvereins Transdanubien im 1. Quartal 2024

Jänner
bis März
2024



Kaffeebeichte – der neue Leopold-Krimi

Lesung mit Hermann Bauer

Freitag, 19. Jänner um 19:00 Uhr

JOBplus (ehem. Café Fichtl) – 1210, Schloßhofer Straße 30



Stundenwiederholung (best of)

Kabarett mit Andreas Ferner

Sonntag, 18. Februar um 18:00 Uhr

Strandgasthaus Birner – 1210, An der Oberen Alten Donau 47



Scherben bringen Glück

Konzert mit den Wiener Tonscherben

Freitag, 22. März um 19:00 Uhr

VHS Floridsdorf/Kammersaal – 1210, Angerer Straße 14

Ein Streifzug durch ein erfolgreiches Jahr 2023



Von links oben nach rechts unten: Claus & Rainer Spechtl, Dietmar Grieser, Dirk Stermann, Tehmine Schaeffer, Veronika Vitazkova & Vasilis Konstantin, Pepi Hopf, Monika Stadler & Pasquale Leogrande, Shira Karmon & Elias Meiri, Theatergruppe Theodor, Wiener Brut, Parvis Mamnun & Haydar Sari, Robert Kolar & Helmut Stippich, Peter Ratzenbeck, Sabine & Gregor Horvath, A-Cappella-Chor Donauefeld, unique horns und Gabriele Fußgänger

Kaffeebeichte – Lesung mit Hermann Bauer

Freitag, 19. Jänner 2024 um 19:00 Uhr
JOBplus (ehemals Café Fichtl) – 1210, Schloßhofer Straße 30

Beginn: 19:00 Uhr – Einlass: 18:30 Uhr
Eintritt: € 26,00 – Vorverkauf € 22,00 – Mitglieder € 18,00
Reservierungen bitte NUR unter 01/431 17 44 (Anrufbeantworter)
Begrenzte Platzanzahl – Büchertisch
Erreichbar: alle Öffis mit Station Floridsdorf / Franz-Jonas-Platz



Hermann Bauer

Jahrgang 1954, war Lehrer für Deutsch und Englisch an einer Handelsakademie in Wien. Er liebt Kriminalromane, besucht regelmäßig „sein“ Kaffeehaus, wo er sich die Anregungen für seine Bücher holt. Im Februar 2008 erschien sein erster Kaffeehaus-Krimi Fernwehträume. Hermann Bauer ist Mitglied im Syndikat und im Verein österreichischer Krimiautoren.

Das Buch

Die Studenten Klaus Kastner und Erwin Lamprecht stellen Gästen des Café Heller für ein literarisches Projekt persönliche Fragen. Doch daraus wird tödlicher Ernst. Lamprecht erzählt Oberkellner Leopold, dass er an einer Mordgeschichte dran sei. Kurz darauf wird er auf einer Parkbank am Kinzerplatz gefunden – erdrosselt mit seinem eigenen Schal. In derselben Nacht stirbt auch die kränkelnde Pensionistin Elvira Achleitner. Leopold vermutet einen Zusammenhang, doch je länger er ermittelt, desto komplizierter gestaltet sich der Fall. Die Sensationslust führt einen Studenten auf die Spur eines Mordes – doch dann wird er selbst umgebracht. Kein einfacher Fall für Oberkellner Leopold ...

Stundenwiederholung (best of)

Kabarett mit Andreas Ferner

Sonntag, 18. Februar 2024 um 18:00 Uhr

Strandgasthaus Birner – 1210 Wien, An der Oberen Alten Donau 47

Beginn: 18:00 Uhr – Einlass: 17:00 Uhr

Eintritt: € 26,00 – Vorverkauf € 22,00 – Mitglieder € 18,00

Reservierung erbeten: 01/431 17 44 oder tickets@transdanubien.net

Erreichbar: Straßenbahn 25, 26 (Station Hoßplatz)

Seit über 20 Jahren sammelt „Österreichs lustigster Lehrer“ vor rotzöllföndlichen Jugendlichen auf harten Klassenbrettern amüsante Anekdoten des „Schulqualtags“. In vier maturaunreifen Programmen prüfte er die Widerstandsfähigkeit der Lachmuskeln seines Publikums auf den Kabarett-Bühnen in ganz Österreich. Jetzt ist die Zeit reif für ein „Best of 20 Jahre Bildungskabarett“ (Regie: Marion Dimali).

Ferner zündet in seiner „Stundenwiederholung“ ein kabarettistisches Bildungsfeuerwerk und schleudert im gewohnt heiteren Frontalunterricht legendäre Pointen aus dem Ärmel.

Er bricht dabei mehrmals das Konferenzgeheimnis und nimmt Helikoptereltern, selbsternannte Bildungsexperten, Schüler, Kollegen sowie sich selbst gnadenlos auf die Schaufel. Der Gewinner des „Großen NÖ Kabarett- und Comedypreises“ wechselt dabei gekonnt zwischen selbst auferlegtem Bildungsauftrag und selbst erlebtem Lebens- und Berufswahnsinn. All jene, die „Fessor Ferner“ bereits kennen, lädt er zur „Stundenwiederholung“ der witzigsten Stoffgebiete seiner bisherigen Kabarett-Lehrpläne mit erneuter Lachgarantie. Und diejenigen, die ihn noch nicht kennen, können in kompakter Form ihre bisherige humoristische Bildungsferne beenden, indem sie die Schulbank in Andreas Ferners „Best of“ Programm erstmals drücken.

Aber Vorsicht: Vor permanenten Zwerchfellerschütterungen wird eindringlich gewarnt!



Scherben bringen Glück

Konzert mit den Wiener Tonscherben

Freitag, 22. März 2024 um 19:00 Uhr

VHS Floridsdorf/Kammersaal - 1210 Wien, Angerer Straße 14

Beginn: 19:00 Uhr – Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt: € 26,00 – Vorverkauf: € 22,00 – Mitglieder: € 18,00

Reservierung: 01/431 17 44 oder tickets@transdanubien.net

Erreichbar: alle Öffis mit Station Floridsdorf/Franz-Jonas-Platz

Die gemeinsame Liebe zur Wiener Musik und das Bestreben, ihr kulturelles Erbe zu erhalten führte zur Gründung des Ensembles „Wiener Tonscherben“.

In aller Welt werden Tonscherben seit jeher gefunden, ausgegraben und mit Begeisterung erforscht. Menschliches Kulturgut wird rekonstruiert und wieder lebendig gemacht.

Scherben bringen Glück, die „Wiener Tonscherben“ bringen hörbares Glück. Denn die Musiker*innen führen die Wiener Musiktradition weiter. So bleibt traditionelles Wiener Kulturgut am Leben und wird auch mit zeitgenössischen Kompositionen verbunden.

Die „Wiener Tonscherben“ machen keine gewöhnliche Heurigenmusik, sondern versuchen die Herzlichkeit und Sensibilität dieser Musik erneut zum Vorschein kommen zu lassen und diese wieder in die Konzertsäle zu bringen.

Chrisoula Kombotis, Violine

Hartmut Ometzberger, Violine

Sabine Schier, Akkordeon

Waltraud Rabl, Kontragarre

Aktuelle Informationen erhalten Sie kurzfristig mit einem Newsletter bzw. auf unserer Website.

VORSCHAU



No Moon At All – Konzert mit Lady Bird & The Cats

Wer so oft besungen wird wie der Mond, verdient ein eigenes Programm, findet Jazz-Sängerin Renate Reich aka Lady Bird. Sie hat Songs rund um den sich ständig wandelnden Gesellen zusammengetragen, der in vielen Sprachen überdies weiblichen Geschlechtes ist.

Sonntag, 14. April 2024 um 18:00 Uhr

Strandgasthaus Birner – 1210, An der Oberen Alten Donau 47



Salz & Österreich – Lesung mit Alfred Komarek mit Martina & Iva Mazanik

Komarek erschließt facettenreich und tief fundiert das Wesen und die Geschichte Österreichs aus ungewöhnlicher Perspektive neu. Salz ist heute wichtiger denn je. Die Lesung ergänzend, spielen Mutter Martina und Tochter Iva Mazanik Lieder auf ihren Querflöten.

Freitag, 3. Mai 2024 um 19:00 Uhr

Kulturkabinett – 1210, Freiligrathplatz 6/1/2

Wegen Erkrankung
leider abgesagt



Visionen in Bild und Ton – Konzert und Ausstellung ihrer Bilder mit Kyoko Adaniya-Holm und Nino Holm

Sie singen, spielen und malen gemeinsam, zwei Ausnahmekünstler, die das Kulturkabinett in eine Zauberwelt verwandeln. Dem Meer lauschen, unterm Kirschbaum träumen, ins Blütenmeer eintauchen, ein Erlebnis für alle Sinne genießen.

Freitag, 24. Mai 2024 um 19:00 Uhr

Kulturkabinett – 1210, Freiligrathplatz 6/1/2



Shmuel Barzilai & Friends – Konzert

Seit 2010 ist Shmuel Barzilai Gast des jeweiligen Bezirksvorstehers und des Kulturvereins Transdanubien. Bei seinen Konzerten wird er von Freunden begleitet, sei es am Klavier, Akkordeon, Klarinette oder von seinem Kinderchor. Das genaue Datum und den Begleiter erfahren Sie in unserem Newsletter.

Ein Donnerstag im Juni 2024 um 19:00 Uhr

Amtshaus Floridsdorf/Festsaal – 1210, Am Spitz 1

Unterstützt durch die Kulturabteilung der Stadt Wien.



Mitglied von Basis.Kultur.Wien



Gefördert durch die Kulturkommission der Bezirksvertretung Floridsdorf



Unsere Partner & Unterstützer



ADLER HOTELS VIENNA



Gasthaus Birner



Kulturverein TRANSDANUBIEN

Günter, Marietta, Markus Wild, Gaby & Walter Bobek, Renate Knöfel, Otto Schmid
Telefon: 01/431 17 44
E-Mail: info@transdanubien.net
Internet: www.transdanubien.net

Impressum

Transistor 1/2024
Erscheinungsort: Wien
Layout und Satz: apparat.wien
Fotos: Max Lottmann, Herbert Pfarrhofer, wildbild, z.V.g.
ZVR-Zahl: 028602357

Wenn Sie unseren Newsletter auf www.transdanubien.net abonnieren, informieren wir Sie per E-Mail über aktuelle Termine.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gleichgesinnte,

wie wir schon informiert haben, haben wir den Mitgliedsbeitrag nach 23 Jahren von € 26,50 auf € 30,00 erhöht. Den Transistor per Post mussten wir aus Kostengründen leider einstellen, die Informationen bekommen Sie per E-Mail mit unserem Newsletter.

Wenn Sie sich, mangels Internetzugang, für den Versand eines gedruckten Exemplars des Transistors angemeldet haben, bitten wir Sie um einen Druck- und Versandkostenbeitrag von € 12,00. Er gilt, ebenso wie der Mitgliedsbeitrag ein Jahr ab Einzahlungsdatum. Die Eintrittspreise haben sich etwas erhöht: Abendkasse € 26,00 – ermäßigt € 22,00 – und Mitglieder € 18,00. Wir ersuchen auch dafür um Verständnis.

Für neue Mitglieder gibt's einen Gutschein im Wert von € 18,00 und bei Veranstaltungen den Mitglieder-Eintrittspreis.

HYPO NOE Landesbank – Niederösterreich und Wien

IBAN: AT95 5300 0065 5500 2732 – BIC: HYPNATWW

Wir freuen uns auf Sie. Bleiben Sie gesund!